

Elberfelder Bodengesellschaft, A.-G. in Elberfeld.

Gegründet: 30./12. 1909 mit Wirkung ab 1./1. 1910; eingetr. 28./5. 1910. Gründer: Rentner Christian Kraemer, Elberfeld; Rentner August Diehl, Bankbeamter Karl Weiss, Bankbeamter Ed. Schloesser, Bankbeamter Jul. Ettlinger. Der Rentner Christian Kraemer zu Elberfeld brachte in die Ges. in Elberfeld belegene Grundstücke dergestalt ein, dass Lasten u. Nutzungen vom 1./1. 1910 ab auf die Ges. übergingen. Diese Grundstücke sind hypothek. belastet u. zwar zum Teil mit einer Hypothek von M. 100 000, zum Teil mit einer solchen von M. 12 000. Diese Hypoth. mit Zs. seit 1./1. 1910 übernahm die Ges.

Zweck: Erwerb, Verwalt. u. Verwertung von Grundstücken am Kiesberge in Elberfeld.

Kapital: M. 750 000 in 750 Aktien à M. 1000. **Hypotheken:** M. 163 141.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftsquart. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1911: Aktiva: Grundstücke 1 018 643. — Passiva: A.-K. 750 000, Hypoth. 163 141, Kredit. 90 970, R.-F. 825, Gewinn 13 705. Sa. M. 1 018 643.

Gewinn u. Verlust-Konto: Debet: Verwalt. 2563, Hypoth.-Zs. 6719, Zs. 5015, Unk. 1278, Überschuss 13 705. — Kredit: Vortrag 15 687, Ersparnis auf Gründungskosten 13 594. Sa. M. 29 282.

Dividende: Wird nicht verteilt.

Direktion: Bank-Dir. Alex. Kann.

Aufsichtsrat: (3—5) Vors. Bankdir. Franz Woltze, Bank-Dir. Aug. Hoffmann, Arthur Krawehl, Essen; Rentner Christian Kraemer, Elberfeld.

Zahlstellen: Ges.-Kasse; Essen: Rhein.-Westf. Bank f. Grundbesitz, Rheinische Bank.

Tiergarten-Baugesellschaft Akt.-Ges. in Elberfeld,

Königsstrasse 1.

Gegründet: 19./4. 1905; eingetr. 17./6. 1905. Gründer s. Jahrg. 1906/07.

Zweck: Erwerb, Verwaltung u. Verwertung der den Herren Rud. Hermanns und Kuno Riemann als alleinigen Inhabern der offenen Handelsges. i. F. Hermanns & Riemann zugehör., im Tiergartenviertel zu Elberfeld liegenden unbebauten Grundstücke. Gesamtgrösse derselben bei der Übernahme durch die Akt.-Ges.: 9 ha 43 a 10 qm im Werte von M. 2 000 000 abzügl. der auf diesen Immobil. lastenden Hypoth. in Höhe von M. 772 428, also mit M. 1 227 572, hierzu ein Barbetrag von M. 218 428, zus. also M. 1 446 000, wofür 1446 Aktien der Ges. à M. 1000 gewährt wurden. Die Ges. verkaufte 1909 zwei Grundstücke von zus. 2147 qm zur villenmässigen Bebauung. Insgesamt verkaufte die Ges. 1911 8 Grundstücke von zus. 3673 qm, von denen 7 mit Einfamilienhäusern bebaut wurden, während eine Parzelle zum Zwecke der Gartenvergrößerung erworben wurde. An die Stadt wurden die restlichen Strassenecken mit zus. 51 qm abgetreten, ferner sind für Differenzen, welche die stattgehabte staatliche Neumessung gegenüber den bisherigen katastermässigen Flächenmassen ergab 501 qm in Abgang gekommen. Im Jahre 1912 3 Parzellen (2793 qm) verkauft. Ende 1912 verblieb ein Bestand an unbebauten Grundstücken von 73 609 qm, welcher mit M. 1 632 664 zu Buche steht. 1909/10 baute die Ges. verschiedene Einfamilienhäuser Herthastr. 3 u. Kaiser Wilhelm Allee 10, kleinere Einfamilienhäuser an der Freyastrasse. Der Verlust erhöhte sich 1911 von M. 235 145 auf M. 253 583, und 1912 auf M. 274 675.

Kapital: M. 1 450 000 in 1450 Aktien à M. 1000.

Hypotheken: M. 678 282 auf Terrains; M. 524 000 auf Einfamilienhäuser.

Bilanz am 31. Dez. 1912: Aktiva: Grundstücke 1 632 664, Einfamilienhäuser 781 689 abz. 524 000 Hypoth., bleibt 257 689; Debit. u. Kassa 7950, Aktivhypoth. (Kaufpreisreste) 86 550, Verlust 274 675. — Passiva: A.-K. 1 450 000, Hypoth. 678 282, Kredit. 131 247. Sa. M. 2 259 529.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Verlustvortrag von 1911 253 683, Zs., Reparatur, Steuern u. Abgaben, sonst. Unk. 81 143. — Kredit: Miete u. Grundstücksverkauf 60 051, Vortrag 274 675. Sa. M. 334 727.

Dividenden: Werden lt. Statut nicht gezahlt.

Direktion: Friedr. Kellermeier. **Prokurist:** Karl Hillger.

Aufsichtsrat: Vors. Bank-Dir. Mor. Lipp, Justizrat Georg Krüll, Reg.-Baumeister a. D. Heinr. Plange, Elberfeld.

„Gemeinnützige Aktien-Baugesellschaft Elsen“ in Elsen

bei Grevenbroich (Rhld.).

Gegründet: 21./10. 1905; eingetr. 25./11. 1905 in Grevenbroich. Gründer s. Jahrg. 1906/07.

Zweck: Erwerb, Veräußerung u. Vermietung von Grundstücken nebst Wohnhäusern, Errichtung von Wohnhäusern sowie Herstellung der hierzu notwendigen Baumaterialien.

Kapital: Urspr. M. 20 000 in 100 Nam.-Aktien à M. 200, eingezahlt 50%. Die a.o. G.-V. v. 15./6. 1908 beschloss Erhöhung des A.-K. um M. 50 000; einzg. zus. M. 46 400.

Geschäftsjahr: 1./10.—30./9. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalb. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 30. Sept. 1912: Aktiva: Gutscheine 239, Kassa 578, Debit. 890, Immobil. 106 148, Erwerbshäuser 53 120. — Passiva: A.-K. 46 400, Hypoth. 92 543, Tilg.-Kto 10 242, Kredit. 7865, Zs.-Kto 816, R.-F. 1111, Gewinn 1996. Sa. M. 160 976.